

## Ausbildungsprogramm

zur Vorbereitung auf das  
Abschlusszeugnis der Unterstufe des  
berufsbildenden Sekundarunterrichts für Lehrlinge  
der dualen mittelständischen Ausbildung  
(2019)

## **1. Konzept**

Auf Grundlage von Art. 13.2 des Dekrets über die Aus- und Weiterbildung im Mittelstand und in kleinen und mittleren Unternehmen vom 16. Dezember 1991 können ab dem 1. September 2019 Lehrlinge oder Absolventen der dualen mittelständischen Ausbildung einen Vorbereitungskurs belegen zur Erlangung des Abschlusszeugnisses der Unterstufe des berufsbildenden Sekundarunterrichts vor dem Prüfungsausschuss der Deutschsprachigen Gemeinschaft für den Sekundarunterricht.

### **1.1 Zulassungsbedingungen zum Vorbereitungskurs**

Kandidaten, die sich zum Vorbereitungskurs einschreiben möchten, müssen entweder einen aktiven Lehrvertrag vorweisen oder eine duale mittelständische Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben.

### **1.2 Kursorganisation**

Der Vorbereitungskurs findet an einem ZAWM statt und wird berufsbegleitend organisiert. Die Kursinhalte ergeben sich aus dem Vergleich der bereits erlernten Inhalte in den Allgemeinkenntnissen der ZAWM und den gültigen Rahmenplänen des Ministeriums der Deutschsprachigen Gemeinschaft für die zweite Stufe des berufsbildenden Sekundarunterrichts. Lediglich die nicht im ZAWM erlernten Themenfelder sind Gegenstand des Vorbereitungskurses.

### **1.3 Zulassungsbedingungen zur externen Prüfung**

Um in den Genuss von Prüfungsbefreiungen zu kommen (insbesondere Nachweis der praktischen beruflichen Kenntnisse) muss der Teilnehmer spätestens zum Zeitpunkt der Anmeldung zur Prüfung vor dem Prüfungsausschuss der Deutschsprachigen Gemeinschaft für den Sekundarunterricht mindestens an der praktischen Zwischenbewertung des zweiten Lehrjahres mit Erfolg teilgenommen haben.

### **1.4 Evaluation**

Die Evaluation findet gemäß den dekretalen Bestimmungen (Dekret vom 18. April 1994 bezüglich der Einsetzung des Prüfungsausschusses der Deutschsprachigen Gemeinschaft für den Sekundarunterricht sowie der Durchführung der Prüfungen vor diesem Ausschuss) statt.

### **1.5 Zertifizierung**

Die erfolgreichen Prüfungsteilnehmer erhalten das Abschlusszeugnis der Unterstufe des berufsbildenden Sekundarunterrichts.

## 1.6 Stundenraster

<b>Unterrichtsfach</b>	<b>Stunden</b>
Deutsch	20
Mathematik	40
Französisch	60
Erdkunde	30
<b>Gesamt</b>	<b>150</b>

## 2. Ausbildungsprogramm

### 2.1 Deutsch

<p><b>Bezug zu den Kompetenzerwartungen</b></p> <p>Die Auszubildenden ...</p>	<p><b>Inhaltskontexte</b></p>
<p><b>Sprechen</b></p>	
<p><b>Intentions-, situations- und adressatengerecht sprechen / Sprechfähigkeit entwickeln</b></p>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• lesen laut und korrekt vor;</li> <li>• sprechen in angepasstem Rhythmus und Tempo, achten auf Intonation und Artikulation;</li> <li>• holen Informationen, Meinungen und fremde Ideen ein und geben sie strukturiert weiter;</li> <li>• verfügen über eine Auswahl sprachlicher Mittel, die zur Konfliktlösung beitragen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachtexte</li> <li>• Medientexte</li> <li>• Vorträge, Präsentationen</li> <li>• Nacherzählungen</li> <li>• Wortschatztraining</li> <li>• freie Wiedergabe von Gehörtem, Gelesenem, Gesehenem, Erlebtem in Form von Audiodateien, Sach- und Medientexte, Videos und Erlebnisberichte</li> <li>• den Anweisungen entsprechende Wiedergabe von Gehörtem, Gelesenem, Gesehenem, Erlebtem</li> <li>• Vorstellungsgespräche, Telefongespräche, Konfliktgespräche</li> <li>• aktuelle Themen,...</li> <li>• Gedankenaustausch, Streitgespräch, Konfliktgespräch</li> </ul>
<p><b>Zuhören</b></p>	
<p><b>Verbale und nonverbale Informationen erfassen, herausfiltern und ordnen sowie dementsprechend agieren</b></p>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• verstehen mündliche Beiträge und halten wesentliche Aussagen während des Zuhörens in schriftlicher Form fest;</li> <li>• setzen sich kritisch mit dem Gehörten auseinander.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrer- und Schülervorträge</li> <li>• Interviews</li> <li>• Rollenspiele</li> <li>• Diskussionen</li> <li>• Autorenlesungen</li> <li>• Filme, Fernsehbeiträge, Podcasts, Radiosendungen, Nachrichtensendungen, Dokumentarfilme, Reportagen, Talk-Shows oder andere Beiträge zu vertrauten Themen</li> <li>• Hörbücher, Literaturverfilmungen oder Theaterinszenierungen, Lieder</li> <li>• spontane mündliche Beiträge</li> </ul>

<b>Lesen - Umgang mit Texten und Medien</b>	
<b>Kenntnisse und Informationen anhand unterschiedlicher Medien erwerben und überprüfen – sich mit pragmatischen Texten auseinandersetzen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>reflektieren mittels unterschiedlicher Medien eigene und fremde Welt- und Wertvorstellungen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Internet, TV, Printmedien, Radio</li> </ul>
<b>Mit literarischen Formen umgehen – sich mit literarischen Texten auseinandersetzen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>reflektieren mittels literarischer Texte eigene und fremde Welt- und Wertvorstellungen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>aktuelle, klassische und als altersangemessen angesehene Werke</li> </ul>
<b>Schreiben</b>	
<b>Intentions-, situations- und adressatengerecht schreiben</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>planen, verfassen und überarbeiten, mithilfe von Mustern, weitgehend selbstständig und aufgabenbezogen einfache Texte.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erzählung, Bericht, Einladung, Bewerbung, Korrespondenz usw.</li> </ul>
<b>Über Sprache reflektieren</b>	
<b>Sprachliche Muster erkennen, analysieren und anwenden können</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>wenden verschiedene Proben an, um ihre Textproduktionen sprachlich variabel zu gestalten;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>variable Textgestaltung z.B. anhand grammatischer Proben, unterschiedlicher Satzstrukturen...</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>variieren Satztypen in der Gestaltung von Texten;</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>nutzen verschiedene sprachliche Mittel zur Sicherung des Textzusammenhangs.</li> </ul>	

## 2.2 Mathematik

<b>Bezug zu den Kompetenzerwartungen</b>	<b>Inhaltskontexte</b>
Die Auszubildenden...	
<b>Basiswissen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>führen sicher Grundoperationen, Verfahren und Rechentechniken in fachspezifischen Aufgabenstellungen aus;</li> <li>wandeln Einheiten um.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grundoperationen</li> <li>Kopf- und Schriftrechnen</li> <li>Brüche, Maßstab</li> <li>Dreisatz</li> <li>Prozentrechnen: z.B. MwSt., Rabatte, (bedingtes) Skonto</li> <li>Hohlmaße, Zeitberechnungen</li> <li>Größen und Einheiten</li> <li>Gewichtsberechnungen (Dichte)</li> </ul>

<b>Arithmetik und Algebra</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• berechnen Quadratzahlen, Kubikzahlen, Quadratwurzeln und nutzen sie in Sachaufgaben;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Quadrat- und Kubikzahlen</li> <li>• Quadratwurzel</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• lösen berufsbezogene Modellierungsaufgaben und reflektieren ihren Modellierungsprozess.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• z.B. in Ankaufs-/Verkaufssituationen</li> </ul>
<b>Geometrie</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• nutzen sachgerecht Winkelmesser, Zirkel und Lineal;</li> <li>• identifizieren Winkel;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Winkel- und Längenmessung</li> <li>• stumpfe, spitze, rechte Winkel</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• identifizieren Figuren und Körper;</li> <li>• ordnen Netze den entsprechenden Körpern zu.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dreiecke, Vierecke, Kreise</li> <li>• Quader, Würfel, Kugel, Zylinder, Kegel, Prismen</li> <li>• Würfelnetze</li> </ul>
<b>Stochastik: Statistik, Kombinatorik und Wahrscheinlichkeiten</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• operieren mit berufstypischen statistischen Daten und stellen sie dar;</li> <li>• entnehmen Informationen aus statistischen Darstellungen in alltäglichen Situationen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Strichlisten</li> <li>• z.B. Balkendiagramm, Kreisdiagramm, Histogramm</li> <li>• z.B. Presseartikel</li> <li>• Einsatz von Taschenrechner und Computerkalkulationsprogrammen</li> </ul>

## 2.3 Französisch

<b>Bezug zu den Kompetenzerwartungen</b>	<b>Inhaltskontexte</b>
Les élèves sont capables de...	
<b>Parler pour exprimer son opinion</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• exprimer l'accord ou le désaccord sur des sujets abordés en classe.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• interventions en classe</li> <li>• par exemple :</li> <li>• petits exposés</li> <li>• discussions autour d'un texte ou d'un film</li> </ul>
<b>Lire pour s'informer et se forger une opinion</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• se faire une idée du contenu d'un texte court en s'aidant du titre, des sous-titres et des éléments paratextuels.</li> <li>• lire au moins deux livres, comprendre leur contenu et en faire une synthèse</li> <li>• repérer les informations principales ;</li> <li>• distinguer le positif et le négatif, le vrai et le faux, le pour et le contre, l'accord et le désaccord.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• textes informatifs</li> <li>• par exemple :</li> <li>• articles courts</li> <li>• reportages illustrés</li> <li>• entretiens, interviews</li> <li>• livres</li> <li>• documents issus de la presse quotidienne</li> <li>• par exemple :</li> <li>• La Une</li> <li>• nouvelles et articles brefs</li> <li>• interviews</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• offres d'emploi</li> <li>• textes présentant l'univers professionnel</li> <li>• par exemple :</li> <li>• brochures</li> <li>• sites internet</li> </ul>
<b>Lire pour se divertir</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• suivre globalement une intrigue, son évolution et des relations entre les personnages.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• documents de type narratif</li> <li>• par exemple :BD, récits</li> </ul>
<b>Ecrire pour informer et exprimer son opinion</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• décrire des personnes et des faits relatifs à l'environnement quotidien ;</li> <li>• présenter une opinion ;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• petits comptes rendus</li> <li>• critiques</li> </ul>
<b>Compétences interculturelles</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• développer l'ouverture et l'intérêt envers de nouvelles expériences, d'autres idées et d'autres cultures.</li> <li>• développer l'intérêt pour le multilinguisme ;</li> <li>• établir une relation entre sa propre culture et la culture francophone ;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• documents authentiques à propos de : <ul style="list-style-type: none"> <li>○ la vie quotidienne</li> <li>○ des usages et coutumes</li> </ul> </li> <li>• supports représentatifs de la culture cible <ul style="list-style-type: none"> <li>○ BD, romans, nouvelles</li> <li>○ presse francophone</li> </ul> </li> </ul>

<b>Moyen langagiers au service des compétences communicatives</b>	
<b>actes de parole -grammaire - conjugaison</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• exprimer le souhait, le désir, la volonté ;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• conditionnel présent</li> <li>• impératif présent</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• décrire, caractériser un objet, une personne, un lieu, un phénomène, un fait ;</li> <li>• renvoyer à un élément antérieur du texte ou du discours.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• pronoms</li> <li>• place de l'adjectif</li> </ul>

## 2.4 Erdkunde

<b>Bezug zu den Kompetenzerwartungen</b>	<b>Inhaltskontexte</b>
Die Auszubildenden ...	
<b>Themenfeld: Die gemäßigte Zone als Lebensraum – genutzt und gefährdet</b>	
<i>Intention: Den Lebensraum als schützenswert und durch Eingriffe des Menschen gefährdet erfassen.</i>	
<b>Sachthema 1: Landwirtschaft in der gemäßigten Zone</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben und erklären den Strukturwandel in der Landwirtschaft;</li> <li>• erläutern die Problematik der Umweltgefährdungen;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Intensivierung, Mechanisierung, Spezialisierung <ul style="list-style-type: none"> <li>○ von der Polykultur zur Monokultur</li> </ul> </li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"> <li>• reflektieren die Reichweite des eigenen Handelns am Beispiel ihres Einkaufsverhaltens;</li> <li>• verorten ausgewählte Länder der gemäßigten Zone.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Biolandwirtschaft</li> <li>○ Massentierhaltung</li> <li>• Grundwassergefährdung (z.B. Herbizide, Pestizide, Dünger), Bodendegradation</li> <li>• regionale und saisonale Produkte</li> <li>• genmanipulierte Produkte</li> <li>• Topografisches Orientierungswissen</li> <li>• Belgien, USA, ausgewählte Länder</li> </ul>
--	---

**Themenfeld: Bevölkerungs- und Siedlungsentwicklung**

*Intention: Raumprägende Entwicklungen, die sich durch bevölkerungs- und siedlungsgeografische Faktoren ergeben, erfassen und beurteilen.*

**Sachthema 1: Zukunftsfragen der Bevölkerungsentwicklung**

<ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben die weltweite Bevölkerungsverteilung und -entwicklung und erläutern deren Auswirkungen;</li> <li>• werten grafische Darstellungen der Bevölkerungsentwicklung und -strukturen aus;</li> <li>• vergleichen und beurteilen die Bevölkerungsentwicklung und -struktur in ausgewählten Industrie- und Entwicklungsländern;</li> <li>• verorten die ausgewählten Raumbeispiele</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geburtenrate, Sterberate, Wachstumsrate, Fertilitätsrate</li> <li>• Disparitäten, Ernährungssicherung</li> <li>• Bevölkerungspyramide</li> <li>• Überalterung, Überbevölkerung, Bevölkerungsdruck</li> </ul> <p><b>Topografisches Orientierungswissen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ausgewählte Länder oder Regionen</li> </ul>
---	---

**Sachthema 2: Prozesse und Probleme in städtischen Räumen**

<ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben den weltweiten Prozess der Verstädterung;</li> <li>• erläutern städtische Strukturen anhand ausgewählter Beispiele;</li> <li>• erläutern Veränderungsprozesse in Stadtregionen;</li> <li>• beschreiben Möglichkeiten einer nachhaltigen Stadtentwicklung;</li> <li>• erkunden Stadtentwicklungskonzepte im Nahraum;</li> <li>• verorten die ausgewählten Städte.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Metropolisierung, Megastädte, Global City</li> <li>• Funktionale Gliederung: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Central Business District (CBD), Major Commercial Center (MCC)</li> <li>○ Wohngebiete, Industriegebiete</li> </ul> </li> <li>• Soziale Gliederung: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Segregation, Marginalisierung, Ghettos, Slums, Gated Communities</li> </ul> </li> <li>• Suburbanisierung, Gentrifizierung</li> <li>• z.B. ökologische Stadtentwicklung, Smart City</li> </ul> <p><b>Topografisches Orientierungswissen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beispiele ausgewählter Städte <ul style="list-style-type: none"> <li>○ New York, Curitiba, São Paulo</li> <li>○ Tokio, Mumbai</li> <li>○ Kapstadt</li> <li>○ Brüssel, Aachen, Maastricht</li> </ul> </li> </ul>
--	--



**Themenfeld: Globale Disparitäten und Verflechtungen**

*Intention: Die Ausprägung globaler Disparitäten darstellen sowie unterschiedliche wirtschaftliche und politische Aktivitäten von Menschen als Ursache globaler Ungleichheiten reflektieren.*

**Sachthema 1: Globale Disparitäten**

- |  |  |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• stellen die Auswirkungen globaler Ungleichheiten dar;</li><li>• erklären mögliche Ursachen unterschiedlicher Entwicklungen</li><li>• erläutern die Klassifizierungsmöglichkeiten;</li><li>• beschreiben und beurteilen die Maßnahmen der Entwicklungspolitik zur Verringerung globaler und regionaler Disparitäten;</li><li>• verorten die ausgewählten Länder</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>• Hunger, Armut, Krankheit, Frauendiskriminierung</li><li>• z.B. ungünstiger Naturraum, koloniales Erbe, Bad Governance</li><li>• Erste, Zweite und Dritte Welt/Länder des Südens</li><li>• Industrieland, Schwellenland, Entwicklungsland</li><li>• Entwicklungszusammenarbeit</li></ul> <b>Topografisches Orientierungswissen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• ausgewählte Länder</li></ul> |
|--|--|

**Optional Sachthema 2: Aktuelle geografische Themen**

- |   |   |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• recherchieren in unterschiedlichen Medien, um Informationen themenbezogen zu beschaffen und zu erschließen;</li><li>• interpretieren Informationen aus verschiedenen Medien sachbezogen;</li><li>• präsentieren einen geografisch relevanten Sachverhalt;</li><li>• verorten die ausgewählten Raumbeispiele</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>• Printmedien, audiovisuelle Medien, z.B. Internet</li></ul> <b>Topografisches Orientierungswissen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• ausgewählte Länder</li></ul> |
|---|---|